

# Punktlandung am Feiertag

30.000 Menschen beim „Soerser Sonntag“ – Unterhaltung für die ganze Familie



Unterm Eiffelturm in miniature gab es für große und kleine Pferdefreunde vieles zu entdecken.

**AACHEN.** Es war ein stimmungsvoller Empfang des diesjährigen CHIO Aachen-Partnerlands Frankreich, und es war vor allem eins: Ein Fest der deutsch-französischen Freundschaft. Das verriet bereits vor dem offiziellen Startschuss auf dem Marktplatz CHIO-Aachen Maskottchen Karli und Trop Top, das Maskottchen des französischen Verbands FFE, die sich bereits bei ihrem ersten Rendezvous in den Armen lagen. Die Herzen der vielen Zuschauer, die sich rund um den Marktplatz versammelten, eroberten sie sowie ihre Kollegen Astérix und Obélix sowieso in Nullkommanix. Ebenso die vielen weiteren Akteure, die am

Montagabend den Kopfsteinpflaster-Laufsteg im Herzen der Stadt betraten und einen Vorgeschmack auf das Showprogramm der nächsten Turniertage, insbesondere die Eröffnungsfeier, gaben. Mit von der Partie waren nicht nur wunderschöne Camarguepferde, die ganze Vielfalt der französischen Kaltblutrassen und herrliche Gespanne des französischen Nationalgestüts Haras Nationaux du Pin, sondern auch Mitglieder der Garde Républicaine sowie die besten französischen Ponyreiter auf niedlichen Shetlandponys. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgten neben „Le Bagad de Lann-Bighoué“ die

„Trompes du Pays de France“ unter der Leitung von Arnaud Gritti. Angeführt wurde der außergewöhnliche Kutschkorso, der seine Reise von der Soers zum Marktplatz antrat, traditionell von den Aachener Stadtreitern. Sie geleiteten ebenfalls Frankreichs Sportministerin Roxana Maracineanu und Anne-Marie Descôtes, Botschafterin Frankreichs in Deutschland, sicher zur Rathaus-Kanzel. „Aachen ist ein symbolischer Ort für die deutsch-französische Freundschaft. Viele Verbindungen bestehen zwischen Aachen und Frankreich. Daher sind wir sehr stolz darauf, dieses Jahr ein so besonderer Teil des CHIO Aachen zu sein“, gab sich die Ministerin beeindruckt. Auch ALRV-Präsident Carl Meulenbergh zeigte sich glücklich mit der Wahl des diesjährigen Partnerlandes: „Wir haben mit Frankreich ein ganz pferdeaffines Partnerland gefunden, das uns die ganze Woche über mit tollen Bildern begeistern wird.“ Aachens Oberbürgermeister Marcel Philipp brachte die Stimmung des Abends prägnant auf den Punkt: „Heute sind wir alle ein bisschen Franzosen.“

## Schöner Zufall

Schöner Zufall: Der 21. Soerser Sonntag, der „Tag der offenen Tür“ beim CHIO Aachen, fiel in diesem Jahr auf den 14. Juli, gleichzeitig französischer Nationalfeiertag. Et voilà: die perfekte Kombination...

Klar, dass der Eiffelturm „en miniature“ in der „Rue France“ im CHIO Aachen-Village eines der beliebtesten Motive für Schnapshots jeglicher Art war. Aber nicht nur dort, sondern auf dem gesamten Turniergelände gab

es jede Menge zu entdecken. Das nutzten rund 30.000 Besucher, die sich diesen besonderen Mix aus spannendem Rahmenprogramm, Shoppen im CHIO Aachen-Village mit mehr als 230 Ausstellern in 250 Zelten nicht entgehen lassen wollten. Los ging es im Deutsche Bank Stadion mit einem festlichen ökumenischen Gottesdienst unter dem Motto „Hubertusmesse – Auf Adlers Flügeln sicher geführt“. Aber nicht nur Adler, sondern auch Pferde, Hunde und Falken waren Teil dieser besonderen Messe.

## Schleppjagd

Einen weiteren Auftritt hatten die imposanten Tiere der Greifvogelstation Hellenthal kurze Zeit später auf dem Abreiteplatz Springen. Dort waren sie in bester Gesellschaft. Nach der Begrüßung durch das CHIO Aachen-Maskottchen

Karli eroberten verschiedene Akteure den weitläufigen Platz, an dessen Rand sich die Zuschauer drängten. Eine Schleppjagd, präsentiert vom Rheinisch-Westfälischen Schleppjagdverein e.V., sowie die fünf Disziplinen beim CHIO Aachen durften dort ebenfalls nicht fehlen. Und auch hier war das Partnerland Frankreich mit den berühmten Camargue-Pferden sowie dem „Connemara Show Team“, das unter dem Motto „Irische Connemaras zu Besuch in Frankreich“ ein buntes Schaubild mit insgesamt 20 Ponys präsentierte, vertreten. Neben dem im Fahrstadion verfolgten derweil viele Besucher das „CIAT – Internationales Turnier für Traditionelle Anspannungen“.

Für die kleinen Besucher gab es am Soerser Sonntag aber noch viel mehr zu entdecken: Ponyreiten zum Beispiel, die Besichtigung der Spieleanhänger der Rheinischen Landjugend und den spannenden „Kinderlehrpfad“. Und auch der soziale Aspekt kam am Soerser Sonntag nicht zu kurz. Im Rahmen der Charity-Kooperation „Aktion Glücks-Bringer“ präsentierten sich die vier Therapiehöfe aus der Region dem Publikum unter dem Motto „Vive la France – Therapeutisches Reiten in Aachen“ auf dem Abreiteplatz Springen, während Spendensammler auf dem gesamten Turniergelände für diese Aktion sammelten. Tatkräftig unterstützt wurde die Aktion in diesem Jahr vom designierten Karnevalsprinzen 2020, Martin Speicher, und seinem Hofstaat unter dem Motto „All in KlusiVe!“ (red)



Blick ins Reitstadion.

Foto: ALRV / Andreas Steindl

## Heute hochklassige Wettbewerbe

**AACHEN.** Marcus Ehning und Isabelle Werth, Steve Guerdat und Soenke Rothenberger. Die besten Spring- und Dressurreiter der Welt gehen heute beim CHIO Aachen an den Start. Und das Beste: Es gibt noch ausreichend Tickets.

Wenn im Turkish Airlines Preis von Europa Ehning und Co. in den Parcours eitreiten, gibt sich die Weltelite ein Stelldichein in einer der renommiertesten Prüfungen der Welt. 1957 war es kein Geringerer als Hans Günter Winkler, der die Premiere dieser Prüfung gewann. Seitdem haben sich große Namen in die Siegerliste eingetragen, unter anderem Paul Schockemöhle, Ludger Beerbaum und eben – Marcus Ehning. Die Prüfung beginnt um 13.30 Uhr. Hochklassigen Springen gibt es bereits beim Preis des Handwerks ab 11.15 Uhr zu erleben, am Abend folgt noch der Preis der Städteregion ab 17.30 Uhr.

Nicht nur im Springparcours, sondern auch im Dressurviereck starten bereits heute in der sogenannten Mittleren Tour die Besten der Besten. „Eigentlich alles 5 Sterne-Kandida-

ten“, so Kemperman. Unter anderem reiten im Deutsche Bank Stadion Soenke Rothenberger mit Cosmo, Isabell Werth mit Emilio, Cathrine Dufour mit Cassidy und Ingrid Klimke mit Franziskus ein. Die Tour startet heute (16.30 Uhr) mit dem HAVENS Pferdefutter-Preis und wird am Freitag mit dem Lindt-Preis (18.30 Uhr) fortgesetzt. Und natürlich hat heute das CHIO Aachen-Village geöffnet. Shoppen, flanieren, schlemmen – das geht in mehr als 250 Zelten auf dem weitläufigen Gelände in der Soers und mittwochs in sehr entspannter Atmosphäre. Highlight in diesem Jahr: Die Rue France – ein gesonderter Bereich des Partnerlands Frankreichs. Weithin sichtbares Zeichen ist ein 13 Meter hoher Eiffelturm.

Die Karten (ab sechs Euro / Stehplatz) gibt es online unter [www.chioaachen.de/tickets](http://www.chioaachen.de/tickets) – dort bitte die Option „print at home“ wählen und das selbstausgedruckte Ticket mitbringen oder aber direkt an der Tageskasse. Tickets gibt es für den heutigen Mittwoch (und auch für Freitag) noch in ausreichender Anzahl. (red)



Auch das doppelstöckige Zelt des Medienhauses Aachen war für viele Pferdefreunde am Soerser Sonntag Anlaufpunkt.

Fotos: Benjamin Zilkens

## EINE KLASSE FÜR SICH

Die deutschen Voltigierer sind ungeschlagen im Preis der Sparkasse beim CHIO Aachen 2019. Krönender Abschluss war der Sieg im Nationenpreis, den die beiden Mannschaften von Bundestrainerin Ulla Ramge unter sich ausmachten. 27,445 von 30 möglichen Punkten rangierte Germany I knapp vor Germany II (27,275 Punkte). Der dritte Rang ging nach Österreich (24,470 Punkte). Ausschlaggebend für den Sieg von Germany I waren die Leistungen der Einzelvoltigierer Jannik Heiland kam mit seiner „Gini“-Kür auf ein Endergebnis von 9,268, bei „Million Dollar Baby“ Janika Derks war es eine Gesamtnote von 9,124. Betrachtet man die Noten, ist das noch mal eine deutliche Steigerung zu den Vorjahren. Dazu Bundestrainerin Ulla Ramge: „Das ist der Sinn der Sache! Ich freue mich sehr über die Entwicklung, die die Sportler machen!“ Zumal dieses Jahr einige neue Gesichter in Aachen am Start waren, wie etwa Julian Wilfling und Hannah Steverding, von denen man sicher noch viel hören wird. Und das sowohl bei den Einzelstartern als auch bei den Gruppen und den Paaren.“

## KONTAKT

### SERVICESTELLEN

für private Kleinanzeigen und Familienanzeigen

### Aachen

#### Verlagshaus Aachen

Dresdener Straße 3  
(Mo. – Do. 8 – 18 Uhr,  
Fr. 8 – 17 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr)

#### Kundenservice

#### Medienhaus

im Elisenbrunnen,  
Friedrich-Wilhelm-Platz 2  
(Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr,  
Sa. 10 – 14 Uhr)

#### Klenkes Ticket

Kapuziner Karree,  
Kapuzinergraben 19  
(Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr,  
Sa. 10 – 16 Uhr)

### Aachen-Brand

#### Schreibwaren – Lotto

#### Chariskos

Freunder Landstr. 6  
(Mo. – Do. 7 – 13 Uhr und  
15 – 18.30 Uhr, Fr. 7 – 18.30  
Uhr, Sa. 7 – 14 Uhr)

### SERVICE-TELEFON

#### Kleinanzeigenannahme

☎ +49-(0)241-5101-707  
Fax: +49-(0)241-5101-550

#### Zeitungszustellung

☎ +49-(0)241-5101-704

## IMPRESSUM

**Verlag:**  
Verlag Aachener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG  
Dresdener Straße 3  
52068 Aachen

**Geschäftsführer:**  
Jürgen Carduck,  
Georg Weiss

**Anzeigenleitung:**  
Jürgen Carduck (verantw.)

**Redaktionsleitung:**  
Thomas Hannappel (komm.)

**Vertrieb:**  
Verlag Aachener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG  
Postfach 500108  
52085 Aachen

**Druck:**  
Weiss-Druck  
GmbH & Co. KG  
Hans-Georg-Weiss-Str. 7  
52156 Monschau

Für unverlangt zugesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr. Es gilt der Medienhaustarif vom 1. Januar 2019.

Ein Produkt aus dem  
**MEDIENHAUS AACHEN**  
Bvda  
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

### VERLAGSANSCHRIFT

Verlag Aachener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG  
Postfach 500108, 52085 Aachen  
☎ +49-(0)241-5101-0  
Fax: +49-(0)241-5101-550  
[www.supersonntag.de](http://www.supersonntag.de)  
[info@supersonntag.de](mailto:info@supersonntag.de)

### MEDIABERATER FÜR GESCHÄFTSKUNDEN

**Alfred Barrenstein**  
☎ +49-(0)241-5101-582  
[a.barrenstein@mail.supersonntag.de](mailto:a.barrenstein@mail.supersonntag.de)  
**Christina Pley**  
☎ +49-(0)241-5101-581  
[c.pley@mail.supersonntag.de](mailto:c.pley@mail.supersonntag.de)

### LOKALREDAKTION

**Thomas Hannappel**  
☎ +49-(0)241-5101-596  
[t.hannappel@mail.supersonntag.de](mailto:t.hannappel@mail.supersonntag.de)  
**Wolfgang Wynands**  
☎ +49-(0)241-5101-597  
[w.wynands@mail.supersonntag.de](mailto:w.wynands@mail.supersonntag.de)  
**Michaela Leister**  
☎ +49-(0)241-5101-597  
[m.leister@mail.supersonntag.de](mailto:m.leister@mail.supersonntag.de)